



## **Auszug aus der Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11.06.2024**

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest. Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig (Art. 47 GO).

#### **1. Genehmigung von Niederschriften**

##### **1.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.05.2024**

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.05.2024 werden zwei Protokollergänzungen bzw. -änderungen beantragt.

##### **Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.05.2024 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** 12 : 0

##### **1.2 Information zur aktualisierten öffentlichen Offenen-Punkte-Liste (OPL)**

Anneliese Euler erkundigt sich zum Sachstand REWE-Neubau. Bürgermeister Kurt Baier berichtet, dass er mit dem Investor gesprochen habe und in Kürze das notwendige Bodengutachten vorgelegt wird. Anschließend wird über das weitere Verfahren der Bauleitplanung im Gemeinderat beraten.

Im Übrigen wird die aktualisierte öffentliche OPL vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

#### **2. Umbau Freundekindergarten St. Marien zu einer 3-gruppigen Kinderkrippe - Herstellung Außenanlage; Information**

Für die Nutzungsänderung des Freundekindergartens St. Marien in eine 3-gruppige Kinderkrippe wurde die Herstellung der Außenanlage ausgeschrieben.

Die Arbeiten sollen ab August 2024 ausgeführt werden.

Die Submission fand am 04.06.2024 statt.

Der Gemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung über die Auftragsvergabe zu beschließen.

### **3. Ortsentwicklung Glattbach; Durchführung eines Realisierungswettbewerbs für den Johann-Desch-Platz ggfs. inkl. Ideenteil für die weiteren Bereiche der Ortsmitte - Beauftragung eines Planungsbüros; Information**

Es wird Bezug genommen auf die in der Vergangenheit erfolgten Beratungen und Überlegungen des Gemeinderates zur Ortsentwicklung Glattbachs.

Im Oktober 2023 hat die Gemeinde Glattbach bereits einen Antrag zur Aufnahme in ein Bund-Länder-Städtebauförderprogramm gestellt (Gemeinderatsbeschluss vom 19.09.2023). Hier ist gemäß Aussage der Regierung von Ufr. vermutlich im Juli mit einer Rückmeldung hinsichtlich der Aufnahme zu rechnen.

In der Gemeinderatssitzung am 23.04.2024 in der das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) beschlossen wurde, wurde außerdem ein Sanierungsgebiet „Ortsmitte Glattbach“ ausgewiesen und eine Sanierungssatzung erlassen. Ebenfalls in dieser Sitzung erfolgte eine Festlegung der im Geltungsbereich der künftigen Sanierungssatzung im Jahr 2024 vorgesehenen Maßnahmen.

Hier wurde insbesondere die Durchführung eines Realisierungswettbewerbs für den Johann-Desch-Platz ggfs. mit Ideenteil für die weiteren Bereiche der Ortsmitte vom Gemeinderat festgelegt.

Nach Rücksprache mit der Regierung von Ufr. besteht die Möglichkeit, bereits jetzt einen Zuwendungsantrag einzureichen inkl. Antrag auf vorzeitigem Maßnahmenbeginn. Da die Durchführung des Wettbewerbs so zügig wie möglich begonnen werden soll, ist die zeitnahe Beauftragung eines Planungsbüros notwendig. Ein Beschluss ist nach Rücksprache mit der Regierung von Ufr. nicht förderschädlich.

Für die Durchführung eines Wettbewerbs zur Neugestaltung der Glattbacher Ortsmitte mit Johann-Desch-Platz hat die Verwaltung drei Angebote von Planungsbüros eingeholt.

Über eine Auftragsvergabe, vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung von Ufr. hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

Fragen von Eberhard Lorenz hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise und Vorbereitung des Wettbewerbs werden von Bürgermeister Kurt Baier beantwortet. Er teilt mit, dass im Vorfeld der Wettbewerbsdurchführung noch Abstimmungen und Festlegungen zwischen dem Gemeinderat und dem beauftragten Planungsbüro notwendig sind. So sind insbesondere noch der genaue Umfang zu definieren und Fachpreisrichter und Sachpreisrichter für das Preisgericht auszuwählen.

### **4. Antrag auf Baugenehmigung**

Da es sich um persönliche Einzelinteressen handelt, wird von einer Veröffentlichung abgesehen.

### **5. Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss - Ausscheiden von Frank Ehrhardt als Vorsitzender; Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Nachfolge**

Den Vorsitz in den Ausschüssen führt grundsätzlich der 1. Bürgermeister mit Ausnahme des Rechnungsprüfungsausschusses.

Seinerzeit wurde vom Gemeinderat festgelegt, dass beim Rechnungsprüfungsausschuss ein sog. „rotierendes System“ mit zwei Vorsitzenden angewandt werden soll. Da Carsten Schumacher seinerzeit mitgeteilt hatte, dass er nicht als alleiniger Vorsitzender zur Verfügung

stehen wird, wurde von diesem System Gebrauch gemacht und der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass Carsten Schumacher und Frank Ehrhardt im jährlichen Wechsel den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führen (beginnend im Jahr 2020 Carsten Schumacher).

Von Frank Ehrhardt wurde nun mitgeteilt, dass er mit Abschluss der Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2022 künftig nicht mehr den Vorsitz übernehmen möchte.

Bürgermeister Kurt Baier bedankt sich bei Frank Ehrhardt für die Übernahme des Vorsitzes und seine Arbeit im Rechnungsprüfungsausschuss.

Als Nachfolger erklärt sich Ralf Schuck bereit, den künftigen Vorsitz von Frank Ehrhardt zu übernehmen.

#### **Beschluss:**

Mit der Nachfolge von Ralf Schuck als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses für Frank Ehrhardt besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis:** 12 : 0

#### **6. Spendenaktion für Vereine und Organisationen in der Gemeinde Glattbach anl. der Fusion zur Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg - Mitteilung der Sparkasse; Information**

Die Sparkassen Aschaffenburg-Alzenau und Miltenberg-Obernburg sind am 01.04.2024 zusammengewachsen. Als neue Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg sind diese nun für beide Landkreise und die Stadt Aschaffenburg Ansprechpartner.

Mit Schreiben vom Mai 2024 wurde mitgeteilt, dass es anl. der Fusion eine Spendenaktion für Vereine und Organisationen in den Gemeinden gibt. Demzufolge spendet die Sparkasse für jeden Einwohner beider Landkreise und der Stadt Aschaffenburg einen Euro. Somit wird im Rahmen dieser Aktion eine Summe von insgesamt rund 380.000 € ausgeschüttet.

Aus diesem Spendentopf erhält die Gemeinde Glattbach einen Betrag von 3.411 €.

Gefördert werden Aktivitäten und Vorhaben zur Förderung gesellschaftlicher Vorhaben, insbesondere Projekte zur Stärkung der Ortsgemeinschaft.

Die Spenden sind an bestimmte Anforderungen gebunden.

Pro Kommune können zwischen einem und max. fünf Vorhaben gefördert werden. Der Mindestbetrag pro Vorhaben beträgt 1.000 €.

Der Gemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung über die Gewährung der Zuwendung(en) zu beraten und zu entscheiden.

#### **7. Bericht des Bürgermeisters**

- **Bekanntgabe von Auftragsvergaben aus der letzten Gemeinderatssitzung**

- Grundschule Glattbach, Dachabdichtung am Schultrakt 1 – Fa. Hans Schuck & Söhne, Glattbach, Auftragssumme: 101.047,90 € brutto. Die Durchführung erfolgt in den Sommerferien 2024.

- Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Entwicklung eines neuen Schul-, Sport- und Freizeitgeländes am Weihergrund – arc.grün, Kitzingen, Auftragssumme: 24.802,57 € brutto
- **Neue Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2024**  
Der Gutachterausschuss des Landkreises Aschaffenburg hat die Bodenrichtwertzonen zum Stichtag 01.01.2024 gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) flächendeckend beschlossen. Diese stehen unter der Internetseite [www.bodenrichtwerte.bayern.de](http://www.bodenrichtwerte.bayern.de) oder auch unter [www.geoportal.bayern.de/bayernatlas](http://www.geoportal.bayern.de/bayernatlas) für jede/n kostenfrei zur Einsicht zur Verfügung. Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in der Zeit von Montag, 10.06.2024 bis Freitag, 12.07.2024 im Rathaus, Zimmer Nr. EG-05.
- **Haushalt 2024 vom Landratsamt rechtsaufsichtlich behandelt und genehmigt**  
Das Landratsamt Aschaffenburg hat mit Schreiben vom 17.05.2024, den Prüfungsbericht zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 der Gemeinde Glattbach nach rechtsaufsichtlicher Behandlung zurückgegeben.
- **Katastrophenfall Hochwasser im südlichen Bayern**  
Auch vom Bayerischen Untermain ist ein Hilfeleistungskontingent in die Hochwasserregion Aichach-Friedberg aufgebrochen und hat dort Unterstützung geleistet. Dabei waren auch 7 Feuerwehrdienstleistende der Freiwilligen Feuerwehr Glattbach und 1 Mitglied des THW. Hier ergehen ein großes Dankeschön und eine große Anerkennung an die freiwilligen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz.
- **Europawahl am 09.06.2024**  
Am vergangenen Sonntag fand die Europawahl statt. Ein herzliches Dankeschön an die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie den gemeindlichen Bauhof, die Verwaltung und die Wahlleitung für die Organisation und Durchführung der Wahl.
- **Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen Kapelle – Beginn ab 08.07.2024**  
Bürgermeister Kurt Baier informiert, dass ab 08.07.2024 mit dem Barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen Kapelle begonnen wird. Die Arbeiten sollen bis zum Beginn des neuen Schuljahres im September beendet sein. Für die Ausführung der Maßnahme ist es notwendig, den Bereich voll zu sperren. Bis zu Beginn der Sommerferien wird eine Durchfahrt des Linienbusses sowie der Schulbusse ermöglicht. Die Umleitung für PKWs erfolgt über die Straße Im Tal/Mühlstraße. Nach Rücksprache mit den Stadtwerken Aschaffenburg und umfangreicher Prüfung von möglichen Umleitungsstrecken ist es leider nicht möglich, die Haltestellen im Unterdorf (Gesundheitszentrum/Mühle/Kapelle) in den Sommerferien mit dem Linienbus anzudienen. In dieser Zeit wird der Bus über die Staatsstraße 2309 umgeleitet und wird als erste Haltestelle in Glattbach die Haltestelle Weihergrund andienen und anschließend die gewohnte Umleitungsstrecke „Lange Straße – Hohlack – Weitzkau“ anfahren. Anschließend erfolgt die Rückfahrt wieder über die Staatsstraße 2309 Richtung Aschaffenburg. Als Alternative für die Anwohnerinnen und Anwohner des Unterdorfs wird in den Sommerferien wie auch teilweise bereits in der Vergangenheit erprobt, eine Anruf-Sammeltaxi-Lösung angeboten. Die Bürgerinnen und Bürger werden diesbezüglich noch in Kürze über das Amts- und Mitteilungsblatt sowie Homepage und Social Media informiert.
- **Terminbekanntgaben**
  - 21.06.2024, 14 Uhr Waldbegehung mit dem Förster Florian Fischer, Treffpunkt: Schützenhaus
  - 21.06.-14.07.2024 Ausstellung des Kunstvereins in der Gewölbegalerie (Vernissage am 21.06.2024)
  - 25.06.2024, 19 Uhr, Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung (Ortsbegehung)
  - 28.06.2024. 11.45 bis 15.00 Uhr Schulfest

- 05.07.2024 Rathaus geschlossen wegen Gemeinschaftsveranstaltung
- 09.07.2024, 20 Uhr Gemeinderatssitzung
- 13.07.2024, ab 14.30 Uhr Einweihung/Tag der offenen Tür/Sommerfest im Storchennest
- 15.-21.07.2024 Ortsvereinsschießen der Schützengesellschaft Glattbach
- 26.07.-04.08.2024 Ausstellung von Nadine Wottawah in der Gewölbegalerie

## 8. Verschiedenes

### 8.1 Wortmeldungen von Gemeinderatsmitgliedern

**Frank Ehrhardt** regt an, im Zuge der beabsichtigten Sperrung und Umleitung des Linienbusses in den Sommerferien ggfs. auch über den Einsatz des Dorfbusses nachzudenken.

**Matthias Hemberger** weist in diesem Zuge auch darauf, dass die Sommerferien für die Schülerinnen und Schüler, die in Hessen eine Schule besuchen bereits früher enden. Bürgermeister Kurt Baier sichert zu, dass auch hier Lösungen gefunden werden und es ohnehin immer die Möglichkeit des Anruf-Sammel-Taxi-Transports geben wird.

Für **Eberhard Lorenz** ist es fraglich, ob die Sperrung der Pfarrgasse für den Durchgangsverkehr zwingend notwendig gewesen ist und die Belästigung für die Anwohner so groß war. Seiner Meinung nach führe die Sperrung teilweise auch zu Verkehrschaos, da Fahrzeuge auf privaten Grundstücken wenden.

Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass es hierzu unterschiedliche Meinungen gibt. Die Verwaltung habe seit der Sperrung sehr viele positive Rückmeldungen erhalten. Grund für die Sperrung war, dass sich die Beschwerden gehäuft haben und die Pfarrgasse aufgrund ihrer Beschaffenheit (kein Gehweg und enge Straßenverhältnisse) nicht für einen Durchgangsverkehr geeignet ist. Die Anzahl der Fahrzeuge und Geschwindigkeiten waren hoch. Mit den Rettungsdiensten und Entsorgungsbetrieben wurde im Vorfeld besprochen, dass diese im Bedarfsfall die Pforten entfernen und durchfahren können.

**Sebastian Moos** lobt den neu gestalteten Spielplatz Weihergrund. Hierzu gab es viele positive Rückmeldungen, was insbesondere auch die große Besucherzahl zeigt.

Auf die Frage von **Herbert Weidner**, wann das testweise Parkkonzept vom Ortseingang bis zum Gesundheitszentrum umgesetzt wird, teilt Bürgermeister Kurt Baier mit, dass bereits ein Termin mit der Markierungsfirma vereinbart wurde und die Arbeiten in Kürze ausgeführt werden.

**Frank Ehrhardt** möchte wissen, wie der Sachstand hinsichtlich der Sanierungsplanung EÜV ist. Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass bisher immer noch keine Ergebnisse vom beauftragten Ing.-Büro Deutschmann vorgelegt wurden. Die Verwaltung werde diesbezüglich nochmals nachfragen.

Zu einer weiteren Frage von **Frank Ehrhardt**, ob bereits Kurzzeitparkplätze im Bereich des Johann-Desch-Platzes/Ortsmitte eingerichtet wurden informiert Bürgermeister Kurt Baier, dass aktuell die Parksituation trotz der Baustelle funktioniert und es deshalb noch kein Handlungsbedarf dahingehend gab. Er sei hier im Austausch mit den Gewerbetrieben.

Herbert Weidner weist darauf hin, dass die Bushaltestelle Johann-Desch-Platz für die gesamte Dauer des BA 2 nicht angefahren werden kann und grundsätzlich auch in diesem Bereich geparkt werden könnte. Bürgermeister Kurt Baier stimmt den Ausführungen zu und äußert, dass man ggfs. das Bushaltestellenschild abhängen könnte, so dass für alle eindeutig ist, dass die Haltestelle derzeit außer Betrieb ist.

## **8.2 Wortmeldungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger**

*Keine Wortmeldungen*

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.